

XIX. ABSCHNITT.

Landstreicherei, Stellung unter Polizeiaufsicht, Abgabe in die Zwangsarbeitsanstalt.

I. Amtshandlungen gegen arbeitsscheue Individuen nach dem Gesetze vom 10. Mai 1873 und dem Gesetze vom 24. Mai 1885.

	1876	1885
Dem Gerichte wurden übergeben . . . . .	2.673	2.592
Polizeilich wurden behandelt . . . . .	— <sup>1)</sup>	912
Amtshandlungen mit entlassenen Sträflingen:		
Abgeschafft wurden . . . . .	193	387
Zwangsweise wurden entfernt . . . . .	— <sup>1)</sup>	1.170
Den Commissariaten übergeben, sodann entlassen . . . . .	— <sup>1)</sup>	851
Unter Polizeiaufsicht wurden gestellt . . . . .	332	322
Aus der Evidenz sind getreten . . . . .	— <sup>1)</sup>	289
Mit Ende des Jahres standen unter Polizeiaufsicht . . . . .	— <sup>1)</sup>	293

II. Correctionswesen.

Der Polizeibehörde wurden im Jahre 1885 nach Abbüßung ihrer Strafe 391 Individuen zugeführt, gegen welche von den Gerichten die Zulässigkeit der Abgabe in eine Zwangs- oder Correctionsanstalt ausgesprochen wurde.

Davon wurden 28 als für eine Zwangsarbeitsanstalt physisch nicht geeignet erkannt, daher unter Polizeiaufsicht gestellt.

Von den übrigen für die Zwangsarbeitsanstalt beantragten Individuen wurden dort thatsächlich aufgenommen, und zwar:

	1876	1885
In der Zwangsarbeitsanstalt für Männer in Weinhaus . . . . .	180	124
In jener für Weiber in Neudorf . . . . .	50	44
Wegen Rummangels vorläufig unter Polizeiaufsicht gestellt . . . . .	— <sup>1)</sup>	161

<sup>1)</sup> Vom Jahre 1876 fehlen Daten.

Mit Ende 1885 war bei für die Zwangsarbeitsanstalt bestimmten 11 Personen die hohe Statthaltereientscheidung noch ausständig.

23 im 18. Lebensjahre noch nicht stehende Personen, welche unter den im § 14, Absatz 1, des Gesetzes vom 24. Mai 1885, R. G. Bl. Nr. 90, vorgezeichneten Voraussetzungen für die Abgabe in eine Correctionsanstalt geeignet erklärt wurden, sind wegen Mangels einer solchen Anstalt unter Polizeiaufsicht gestellt worden.

### III. Aufgreifung und Perlustrirung bedenklich erschieener Individuen.

Von den behufs Ausweiseistung aufgegriffenen bedenklich erschienenen 35.708 Personen wurden:

nach Ausweiseistung entlassen . . . . .	14.104
den Gerichten übergeben . . . . .	5.350
„ Gemeindebehörden übergeben . . . . .	3.316
„ Krankenanstalten übergeben . . . . .	10
in das städtische Asyl- und Werkhaus gewiesen . . . . .	5.478
zwangsweise von Wien entfernt . . . . .	3.649
der häuslichen Züchtigung übergeben . . . . .	1.304
wegen polizeilicher Ausschreitungen zuerst abgestraft, dann entlassen . . . . .	2.497

### IV. Streifungen.

Bei den im Jahre 1885 vorgekommenen allgemeinen und partiellen Streifungen wurden 686 Individuen beanständet.

Von diesen wurden:

Dem Gerichte übergeben . . . . .	87
Polizeilich bestraft oder nach dem Vagabundengesetze polizeilich behandelt . . . . .	29
Abgeschoben . . . . .	43
Ueber die Grenze des Polizeirayons geschafft . . . . .	27
Den Gemeindebehörden übergeben . . . . .	37
„ Krankenanstalten übergeben . . . . .	10

Der häuslichen Züchtigung übergeben . . . . .	1
In das städtische Asyl- und Werkhaus gewiesen . . . . .	24
Als unterstandslos dem Polizeigefangenhause übergeben . . . . .	2
Der Rest wurde nach genauer Ausweisleistung durch die Domicilscommissariate entlassen.	

## XX. ABSCHNITT.

### Abschaffung und zwangsweise Entfernung.

#### I. Abschaffung.

Abgeschafft wurden:	1876	1885
Vom Gerichte hierzu bestimmt . . . . .	338	34
Aus staatspolizeilichen Gründen . . . . .		4
„ Gründen der öffentlichen Sicherheit . . . . .		353
„ „ „ „ Sittlichkeit . . . . .		293
Zusammen . . . . .	338	684
Aus sämtlichen im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern wurden . . . . .	14	141
Aus Niederösterreich . . . . .	3	309
„ dem Polizeirayon . . . . .	321	39
„ „ „ und dem Gebiete der angrenzenden Bezirkshauptmannschaften	—	195
Hiervon Personen abgeschafft:		
auf eine bestimmte Dauer . . . . .	117	120
für beständig . . . . .	221	564
Geschlecht und Nationalität der Abgeschafften:		
Männer . . . . .		501
Weiber . . . . .		183
	liegen keine Daten vor	
Letztere vertheilen sich:		
a) auf die im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder . . . . .	„	543
b) auf die ungarische Krone . . . . .	„	100
c) „ das übrige Ausland . . . . .	„	41